

Merneser
Marjossier

13. Jahrgang
September 2022



Dorf-
schelle

Es war Kier im Land...

Zusammen geschafft- Zusammen gefeiert!

Liebe Merneser,

die diesjährige Kier, die wir nach langen Abwägungen zu Beginn dieses Jahres planen, war trotz etwas coronabedingten, abgespeckten Programmes, ein großer Erfolg und erfreute sich vieler Besucherzahlen.

Auf diesem Wege sei allen Dank gesagt, die sich in irgendeiner Form für das Gelingen unserer Kier eingesetzt haben. Sei es beim Auf- und Abbau des Zeltes, die Übernahme eines Kierdienstes, die Ausgestaltung und das Schmücken des Zeltes, das Backen eines Kierkuchens und vieles mehr. Ein herzlichen Dank auch allen Kiermontagspendern, die uns den schönen Freibiermontagsfrühschoppen ermöglichen.

Die Kier ein Fest für Jung und Alt. Sie kostet

aber jedes Jahr Kraft und Zusammenhalt, damit der Weihetag der Kirche in dieser Form gefeiert werden kann.

Teilweise war der Ausbau des Zeltes in der Woche vor der Kier auch schleppend und von wenigen, regelmäßigen Helfern getragen. Ebenso machten Helfer Doppeldienste, damit alles am Laufen blieb. Es wäre wünschenswert, wenn sich hier wieder viele verantwortlich fühlten, dann ist es einfacher zu meistern. Wir wollen doch weiterhin unser langjähriges Traditionsfest, welches schon über Generationen hier gefeiert wird, ehrend erhalten.

Hoffen wir, dass uns dies noch lange in fröhlicher, wohlwollender Gemeinschaft gelingen möge. (ED)



50 Jahre Quellschwimmbad Mernes



Unter diesem Motto stand das diesjährige Schwimmbadfest am 13.08.2022.

Was vor 50 Jahren aus einer Idee und einer sumpfigen, unebenen Wiesenfläche entstand, soll noch in diesem Jahr zu einem modernen Naturschwimmbad umgebaut werden.

Das Schwimmbadteam rund um Sandra Margin hatte für diesen gelungenen Abend eine Tombola, sowie die Band „Rock’s Cool“ organisieren können.

Viele Besucher genossen den schönen lauen Sommerabend bei Musik, Speis und Trank im Schwimmbad.

Jürgen Kröckel hielt eine kleine Ansprache und informierte über die anstehenden Schritte hin zum Naturbad. Ein Ansichtswegplan der geplanten Maßnahme wurde vorgestellt.

Der Erlös aus der Veranstaltung ist für Anschaffungen angedacht, wie z.B. neue Liegestühle, Schirme, etc.

Für den Umbau werden sehr gerne noch weitere Mitwirkende, Förderer und Gönner gesucht. Ihr könnt uns gerne per Whats App unter 01573-7858970 schreiben und der Gruppe beitreten.

Schwimmbadteam Mernes

Die nächste Dorfschelle erscheint am 01. Oktober 2022.

Beiträge bitte bis **20. September** an dorfschelle@amberg-werbung.de.

Bankverbindung

Vereinsgemeinschaft Mernes
IBAN: DE69 5066 1639 0005 6325
87 BIC: GENODEF1LSR

Reinigungskraft gesucht

Reinigungskraft für einen Privathaushalt alle 14 Tage für ca. 4 Std. in Mernes gesucht.
0160/97938236



DRUCKSACHE

GRAFIK PRINT VEREDELUNG

Lohrer Straße 15 | 63637 Jossgrund

Tel: 0 60 59 - 6 51 96 60

kistner
Partyzelte und Getränkehandel



© Power Point



Lesung mit Astrid Ruppert

Es laden herzlich ein:

**LandFrauenJossgrundimSpessart und
die Bezirksvereine Gelnhausen, Hanau, Schlüchtern**

16.09.2022, 20 Uhr

Ort: SpessartForum, Bad Soden-Salmünster

Unkostenbeitrag: 5,- Euro für Mitglieder, 7,- Euro für

Gäste

dtv www.dtv.de

power *live*
Computer
Stephan Streicher

Wärme aus Sonne und Erde
Energieberatung • Heizung • Sanitär
Andreas GmbH & Co. KG
Lingenfelder

Kath. Kirchengemeinde

Gottesdienstzeiten im September

Sonntag, 4.9.22	9.00 Uhr	Heilige Messe	
Heilige Messe		Montag, 19.09.22	19.00 Uhr
Montag, 5.9.22	19.00 Uhr	Friedensgebet	
Friedensgebet		Mittwoch, 21.09.22	19.00 Uhr
Mittwoch, 7.9.22	19.00 Uhr	Heilige Messe	
Heilige Messe		Donnerstag, 22.9.22	14.00 Uhr
Donnerstag, 8.9.22	18.30 Uhr	Trauung von Marc König u. Gina Kühnhackl	
Stille Eucharistische Anbetung		Samstag, 24.9.22	6.00 Uhr
Sonntag, 11.09.22	10.30 Uhr	Stationenweg	
Heilige Messe		Sonntag, 25.09.22	10.30 Uhr
Montag, 12.09.22	19.00 Uhr	Heilige Messe	
Friedensgebet		Montag, 26.09.22	19.00 Uhr
Mittwoch, 14.09.22	19.00 Uhr	Friedensgebet	
Heilige Messe		Mittwoch, 28.09.22	19.00 Uhr
Sonntag, 18.09.22	10.30 Uhr	Heilige Messe	

Niemals geht man
so ganz,

ein *Teil* von mir
bleibt hier.



Gerta Sirsch

*4. Mai 1934

† 23. Juli 2022

Mernes im August 2022

Ein herzliches Dankeschön

- für die Anteilnahme bei der Beisetzung unser lieben Mutter
- allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Beileidsbekundungen in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten
- der Residenz Royal für die liebevolle Pflege
- Herrn Pater Robert für die tröstenden Worte, die würdige und persönliche Gestaltung des Requiems sowie der Beisetzung
- dem Bestattungsinstitut Nowak für die einfühlsame Begleitung

**Ellen Amberg mit Familie
und alle Angehörigen**

 **JEMA**
SCHREINEREI & METALLBAU
Am Stacken 1 • 63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon: 06660 – 43999360
www.jema-bauelemente.de

Massagen & Yoga
mit Herz...

Christine Müller
Winterfelds
06628 855-1111
06660 / 93500



Kierrede 2022

Ja ihr Läjt, es is soweit,
die Kier is doa, mir seu bereit!
Onsern Pfarrer Göller leider durch Obwesenheit glänzt,
un onser Kier ach dies Johr wäche Urlaub schwänzt.
Mir könne dos natürlich goar net fasse,
über Reisende muss mer joa bekenntlich ziehe lasse!
Dieses Joahr gibt's zum Feiern joa gleich mehrere Gründe,
mir fällt do so allerhond eu un des well ich etz verkünde:
Etz donn mir scho 2,5 Joahr mit Corona doröm eiern,
über dies Joahr wolle mer widdermol größer feiern.
Außerdem seu mir ach goanz froh,
dass mir in Mernes koa Verluste durch Corona hoh.
Ja mit dem Virus müsse mer etz lääbe,
über mir losse ons net vo em die Kier verderbe!
Die Kontakte hassts joa immer noch zu mindern,
zu nohe Berührunge zu verhindern.
Es seu denn es geht um die Partnerfindung,
doa gits halt leider koa onner Lösung.
Wenn mer doa net eweng of Tuchfühlung geht,
mer noch de Kier widder aloas doa steht!
Monche Ältere denke velleicht doas wär verkehrt,

über es is onser Juchend, die debei vorrüber geht.
Für die Liebe des Lebens oder je noch Bedarf,
doa nemmt mer ach emol Corona in Kaaf!
Für 5 Joahr woar in Mernes jo schwer wos los,
naja, die 755 feiern mir net gonz so groß.
Ja doa honse ach goanz schö geschwetzt die Läjt,
Gott seu Donk is es net goanz so worm häjt.
Un die fürch Woche ach bei 30 Grod,
wor es Jubiläum 50 Joahr Merneser Schwimmbod!
Un wesst ihr wos sich dieses Joahr noch jährt?
Do kömmt koaner druff:
100 Joahr Strom in Mernes, gell etz geht äjch ach e Licht uff?!
Un noch e freudiche Nochracht un die is net nur für die Fromme,
de Pfr. Langner is häjt widder mol noch Mernes gekomme.
Leider senn mer ihn ja nemmé so oft,
über of onser Kier hon mer natürlich of en gehofft.
Un dass er ach merkt, doss mer ihm dodefür donkboar seu,
kricht er ach widder en Küche un e Flasche Woi.
De Küche macht ons ach besonders froh,
weil mir für den dos Joahr e näj Bäckerin ho!



FÜTTERN MIT SYSTEM

VERTRIEBSPARTNER LENZ

WOLF

Fliesengestaltung

Handtalstr. 24, 63637 Jossgrund

Tel. 06059 907 200

Mobil 0176 608 126 33

Leider is die Martha ja vo ons gegonge,
un noch jahrzehnter longer Tradition
musste mer öm onsern Kierkuche bonge.
Öber ach Backkünste loasse sich vererbe,
un mit em richtige Rezept ko mer nix ve-
derbe.

Ja, mir musste goar net äjcht bitte un bäte,
die Luisa is sofort in die Fußstapfe ihrer
Oma geträte.

Für die Bereitschaft möchte ich häjt ver-
melde,
der liebe Gott solls ihr im Kendbett vergel-
te!

So un es gonz zum Schluss,
kömmt noch öbbes, woas komme muss!
Ihr wesst doch all aus eurer Erinnerung,
nur durch die Musik gits richtig Stimmung!
Leider hot öber grad bei de Musik Corona
zugeschloche,
sovill Obgäng wie ebe woarn noch nie zu
bekloche.

Deshalb setzt bitte alles dro,
dass onser Musikonte widder Nachwuchs
hoe!

So un etz mit frohem Sinn,
ziehn mer all zum Festzelt hin!

Vorgetragen von Jakob Kistner und verfasst von Petra Gaul



*v.l.n.r.: Leonard Schneider, Thomas Weidner, Dennis Hempel, Maximilian Schneider, Ja-
kob Kistner, Tim Müller, Leandro Ziegler, Jonathan König, Andy Heim*

Metallbau · Kunststoff-Fenster

Alfons Ziegler

Inh. Patrik Harnischfeger

CNE
SOLUTIONS



YplayY

GLASFASER

**für die schnellste
und zukunftssicherste
Internetversorgung der Welt!**

**Sichern Sie sich Ihren Glasfaseranschluss
in Bad Soden-Salmünster**

www.yplay.de



Wie geht's weiter?

Binnen fünf Jahre vier Trockenphasen, wobei die diesjährige am ausgeprägtesten ist und u.a. den bisher extremsten Gießaufwand im Garten hervorrief. Da kommen Überlegungen auf, ob die Verhältnismäßigkeiten zwischen Wasserverbrauch und Nutzen gerechtfertigt sind. Im gewerblichen Anbau wird Obst und Gemüse ebenfalls nach Bedarf bewässert, hierzu ist der Wasserverbrauch nicht bekannt, den wir im eigenen Garten vor Augen haben. Mit Düngergaben und der Anwendungen von sogenannten Pflanzenschutzmittel sieht es ähnlich aus. Beim Kauf von Nahrungsmittel aus konventioneller und biologischer Landwirtschaft kommen Transportaufwand und Verpackung mit all den damit verbundenen Auswirkungen hinzu, die bei Importware umso größer sind.

Mit den ausgeprägten Trockenphasen werden verständlicherweise auch regional Wassergebrauchs- und Wasserentnahmeverbote ausgesprochen. Wenn keine diesbezüglichen Verbote bestehen können wir trotzdem den Verbrauch des wertvollen Trink- bzw. Quellwassers verringern, indem wir sparsam damit umgehen und dieses möglichst mehrfach verwenden. Hierzu zwei Beispiele: Abwaschwasser von Obst und Gemüse kann als Gießwasser im und ums Haus genutzt werden. Ähnlich ist es mit Putzwasser. Je nachdem welche Verschmutzungen vorliegen können z.B. Bänke und Tische mit Wasser ohne Reini-

gungsmittel abgewischt werden, wonach das Schmutzwasser ebenfalls als Gießwasser nutzbar ist. Hinsichtlich Nutzgärten stellt sich die Frage nach Beschattungen, die eine geringere Bodentemperatur, eine geringere Wasserverdunstung und somit einen geringeren Wasserverbrauch zur Folge hätten. Weitere positive Effekte sind die Vermeidung von zu hohen Temperaturen, bei denen gewisse Pflanzen ihr Wachstum einstellen und die Vermeidung von Sonnenbrandschäden.

Beispiele und Beobachtungen im eigenen Garten und Gewächshaus:

Rote Beete leiden unter voller Sonne und Sonnenreflektion. In voller Sonne herunterhängende, welke Blätter. Je näher an der Gewächshauswand (Reflektion und höhere Temperatur) umso geringer ihr Wachstum.

Buschbohnen, hierzu ein Vergleich zwischen vier Standorten. Mit zeitweiliger Beschattung (z.B. durch Baumschatten keine ganztägige Sonnenbestrahlung) kein Blatt-Sonnenbrand. Je länger die Sonnenbestrahlung, umso ausgeprägter der Blatt-Sonnenbrand.

Trotz hoher Temperaturen im Gewächshaus trugen die Auberginenpflanzen in den meisten Jahren keine Früchte, und wenn, dann nur im geringen Maß. Zu einem guten Ertrag benötigen Auberginen höhere Temperaturen als andere Pflanzen wie z.B. Paprika und Tomaten! Die beste

Auberginenernte gab es in diesem Jahr, liegt es nur an der Temperatur!?

Über Trockenheit, Wasserverbrauch und Wasserverwendungsverbote wird mehr gesprochen, als über die Niederschlagswasserrückhaltung zwecks Grundwasserbildung! Die Niederschlagswasserrückhaltung ist mehr oder weniger nur Thema nach Unwetterereignissen, obwohl weit aus mehr damit zusammenhängt. Über Flurbereinigungen worden über Jahrzehnte geschaffene Be- und Entwässerungssysteme verändert, die den heutigen klimatischen Verhältnissen nicht mehr gerecht werden. In unserer Region worden mit viel Manneskraft geschaffene Bewässerungssysteme beseitigt und die Landschaftsentwässerung in Teilen beibehalten, um- und ausgebaut. Die Bewässerung von Wiesen sättigte damals das Erdreich mit Wasser, trug zum Hochwasserschutz und zur Grundwasserbildung bei, wodurch die Jossa das Jahr hindurch gleichmäßiger mit Wasser versorgt wurde. Um auch in Zukunft genügend Wasser zu Verfügung zu haben und die Jossa mit all ihren Quellzuflüssen vor dem Austrocknen möglichst zu bewahren, sollten nicht nur im Staatsforst Wasserrückhaltebecken und Grabenwasserableitungen in Baumbestände geschaffen werden. Auch im Offenland gibt es viele

Möglichkeiten wertvolles Niederschlagswasser von Gräben auf Grünflächen abzuleiten, Senken zu erhalten und zu vergrößern, und anderes.

Die in den 1990ern Jahren im Finsteren Tal und zwischen Lochs und Dittel von unserer NABU-Gruppe angelegten Staubecken sind kleine, sinnvolle Beispiele für die Grundwasserbildung und den Hochwasserschutz, ohne gigantisches Bauwerk/Stausee. Danach durften wir weitere Becken auf einem Privatgrundstück im Hellental anlegen, wobei es zusätzlich um den Erhalt der dort vorkommenden, kleinen Amphibienpopulation ging. Alle von uns angelegten Becken halten jährlich mehrere hunderttausend Liter Niederschlagswasser zurück. Leider gab es bis dato im Offenland keine Nachahmung oder andere Maßnahmen zur Wasserrückhaltung, schade.

Reiner Ziegler



Holzstudio
DESCH
Kompetenz in Holz



„Lass die Sonne in dein Herz, ...“

Genau so mache ich es und schon geht's mir gut. Ich bin halt ein sonniger Him-melsstürmer. Das ist in diesem Sommer auch kein Wunder. Ein Gleichgesinnter ist Kaplan Risto aus Mazedonien. Er war einige Wochen zur Urlaubsvertretung im Jossgrund und hat von Natur aus ein sonniges Gemüt.



Mit strahlendem Gesicht und einer tiefen Stimme hält er die Heilige Messe, wenn alle anderen vereist sind.



Er kann gut deutsch sprechen und noch besser singen. Deshalb singt er fast alles. Am Sonntag hat er uns in seiner Predigt ans Herz gelegt, wachsam zu sein und Gottes Gegenwart wahrzunehmen. Wir sollten alle Schläfrigkeit und Taubheit von uns

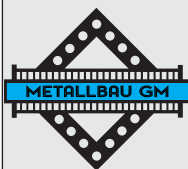
abschütteln und auf der Hut sein. Wenn das mal so einfach wäre. Gerade wenn die Sonne so schön auf den Pelz scheint, werde ich schnell dösiger. Aber Kaplan Ristos Gesang hat mich schnell wieder zurückgeholt. Man kann ja nicht nur vor sich hindämmern. Die Gottesmutter ist da ein schönes Vorbild. Sie hat ihr Leben ganz auf ihren Sohn ausgerichtet, war aufmerksam und bereit alles anzunehmen, was auf sie zukam.

Am liebsten wäre es mir, ich wüsste vorher, was so passiert. Manchmal liegt es in der Luft. Aber leider nicht immer. Also tue ich was ich kann und vertraue ansonsten auf Gottes Segen. Andere sehen das genauso. Als Pfarrer Göller zur Fahrzeugsegnung



eingeladen hat, brachten viele Leute ihre Autos, Motorräder, das Moped des Sohnes, den Kinderwagen der Tochter, Fahrräder und sogar einen Mährescher zur Segnung.

Ein beruhigendes Gefühl! Sun und fun im Park gab es am 10. August für alle Messdiener. Die Fußballfans konnten gemeinsam mit Kaplan Risto dem Ball hinterherjagen. Andere erzeugten mit einem großen Tuch Wellen, unter denen



Günter Müller

Salmünstererstr 9a
63628 Mernes

Balkon + Terrassengeländer
Innen- und Außentrepfen

DEVK

Agenturvertretung Jochen Arnold
Tel. 0160-7917814

man hindurchflitzen konnte. Aus braven Kindern wurden mit etwas Farbe Leoparden, Clowns oder Fantasiegestalten. Es gab Spritzpistolenduellen, Wasserschlachten und natürlich am Abend Stockbrot und Bratwürstchen für alle. Die Kinder wa-



ren so in ihrem Element, dass sie nicht unterbrochen werden wollten und bei der Hl. Messe am Abend eine Gruppenleiterin für den Dienst am Altar einspringen musste. An diesem heißen Sommertag wurde passenderweise der Namenstag des heiligen Laurentius gefeiert. Er ist der Patron für alle Bäcker, Köche, Feuerwehrleute und alle, die mit offenem Feuer arbeiten. Der Segen wurde dann auch mit einer Kreuzesreliquie erteilt und um Schutz vor Feuerbränden gebeten. Tatsächlich hat es wenige Tage später in Mernes gebrannt, doch das Feuer konnte schnell gelöscht werden. Da bekommt sogar eine Maus Gänsehaut.

Im August reiht sich wirklich ein Fest an das andere. Am 15. August, an Mariä Himmelfahrt, wurden die Kräuterbüschel geweiht. Pater Robert konnte den würzigen Duft im ganzen Altarraum wahrnehmen und meine Mauseloch war ebenfalls erfüllt davon. Ich hab es wieder einmal verbummelt, Kräuter zu sammeln, aber eine liebe Frau mit einem Herz für Kirchenmäuse hat mir einen Kräuterstrauß geschenkt. Das macht ihn gleich noch wertvoller.

Und dann war es endlich soweit: Die Mernerer Kier war da! Pfarrer Langner kam zeitig angereist und hat sich vor der Messe den Festplatz schon mal angeschaut. Er fand alles gut vorbereitet vor. Nur der Kierbaum sei ein bisschen armselig geschmückt. Er hatte in der hl. Messe eine kleine Geschichte im Gepäck, die Lukas vortrug: Ein armes Brautpaar wollte Hochzeit feiern. Damit man alle Gäste angemessen bewirten könne, bat das Brautpaar darum, alle Geladenen mögen eine Flasche Wein mitbringen und diesen in ein großes Fass gießen. Als der Wein dann ausgeschenkt wurde, stellten die Gäste fest, dass sie Wasser statt Wein in ihren Gläsern hatten. Das Fest konnte nicht stattfinden. Jeder dachte, eine Flasche Wasser fiele bei der großen Menge an Wein gar nicht auf und man könne sich das teure Geschenk sparen. Sich auf Kosten anderer zu bereichern, so führte Pfarrer Langner aus, könne bei den Mernesern nicht passieren, denn hier würde noch Hand in Hand gearbeitet. Selbst die Kierburschen hätten kräftig mitangepackt und damit sie bei der Hitze nicht dehydrieren, hatte er wie im-



Bauservice Sanierung
Montage Gestaltung
Beratung

Theodor Müller

Gasthaus • Pension • Biergarten

Zum Jossatal

mer eine großzügige Spende für sie dabei. Da lässt er sich der Pfarrer Langner nicht lumpen.

Dann ging es auf den Friedhof, um derer zu gedenken, die vor uns das Leben und die Feste in Mernes gestaltet haben.

Die Kierburschen und auch unsere Musikkapelle hatten inzwischen auf dem Kirchhof Aufstellung genommen. Jakob trug die Kierrede gekonnt vor und die Blasmusik spielte „Es ist Kirb im Land“. Nicht feh-

len durften natürlich der Kierkuchen, den nun die Enkelin von Martha, Luisa Ziegler, backt, und die Flasche Wein, beides wurde Pfarrer Langner gemeinsam mit dem Kierburschen-T-Shirt überreicht.

Wie gut, dass alles wieder so war, wie es sein soll: Einfach nur schön!

Ich muss jetzt los. Auf die Kier. Zum Essen, Trinken, Lachen, Schunkeln, Spielen und andere Mäuse treffen...

Euer Peterchen



Text: G. Pfahls

Zeichnungen: K. Streicher



Landfrauen



Herzliche Einladung zum gemeinsamen Ausflug mit der KFD nach

„Frankfurt/Main“ Alter Flughafen – jetzt: Biotop. Führung: Fr. Stephanie König

„Im Grüngürtel kann jeder sein Glück finden – Naturerlebnis, Bewegung, Panoramablicke, ja sogar Momente der Stille“

Die Landschafts-Lotsin Stephanie König zeigt uns eines der schönsten Ausflugsziele in Frankfurt - den Alten Flugplatz Bonames/Kalbach! Er liegt im grünen Gürtel der Stadt, in der „grünen Lunge“. Aus dem ehemaligen US-Militär-Flughafen ist seit vielen Jahrzehnten eine Oase für Amphibien, Vögel und Besucher geworden.

Stephanie König wird uns über die Geschichte mit vielen aktuellen Geschichten berichten, sie führt durch das sogenannte Schollenfeld und lädt uns ein im Weidenlabyrinth zu verweilen.

Mittwoch, den 28. September 2022

Treffen: 9.30 Uhr – Talstr. Mernes – Heimfahrt ca. 15.00 Uhr

Kosten: Fahrt + Führung = € 28,00

Abschluss bei Egon in Mernes

Um besser planen zu können, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis 14. September! – Sollte die Anzahl von 25 Personen nicht erreicht werden entfällt der Ausflug.

Bitte anmelden bei: Petra Gaul 1338 + Karin Müller 918787 oder in der App



„Massagen & Yoga mit Herz...“
Christine Müller

Geplante Kurse für das 4. Quartal '22:

Yoga präsenz (Ashtanga & Yin)

Montag 9.00-10.15 Uhr

Basics & more (soft)

10 Einheiten je 12 € (gesamt 120 €)

Montag 18.00-19.15 Uhr

Basics & more

10 Einheiten je 12 € (gesamt 120 €)

Yoga online (Ashtanga & Yin)

Dienstag 19.00-20.15 Uhr

10 Einheiten je 12 € (gesamt 120 €)

Body-Workout

Donnerstag 19.00-20.00 Uhr

10 Einheiten je 10 € (gesamt 100 €)

Veranstaltungsort: Kursraum „Massagen & Yoga mit Herz...“
oder Kindergarten Mernes

Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen

Für genauere Informationen melde dich sehr gerne direkt bei mir,
dann kann ich dich bestmöglich beraten.

Namasté,
deine Biene

**Pizzeria
L'Angolo**

Matthias Schaeffer
Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater

63628 BSS/Mernes • Jossastraße 8
Tel. 0 66 60/3 71 69 30
Fax 0 66 60/3 71 69 35
Mail: info@schaeffer-stb.de

**HOLZBAU
DESCH**
Kompetenz am Bau
Holzrahmen/Holzmassivbau
Stein auf Stein - Aufstockung
Baukoordination

Kremer

- erstklassig, wenn's um Pflege geht!



TAGESPFLEGE KREMER „HAUS JOSSGRUND“

AB MAI 2022

RUFEN SIE UNS JETZT AN
und sichern Sie sich Ihren Platz.

06059 / 8999000
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tagespflege Kremer GmbH
„Haus Jossgrund“
Lohrhaupter Straße 8a
63637 Jossgrund

Tagespflege@kremer-pflege.de



Gutschein

für zwei **kostenlose** Schnuppertage in
unserer Tagespflege Kremer „Haus Jossgrund“.

Wir freuen uns auf Sie.



www.Pflegedienst-Kremer.de

Mühlbachweg 3 | Im Obergeschoss des Kitagebäudes

www.bibkat.de/koebmernes – Unsere Medien online entdecken!

WhatsApp Newsletter: Tel. 0151-70326777 mit „START“ anmelden.

WIR HABEN WIEDER GEÖFFNET!

dienstags, von 15:30 – 17:00 Uhr

mittwochs, von 08:00 – 09:30 Uhr



NEU! Roman nach einer wahren Geschichte

Paula findet in einer Küchenschublade das Tagebuch ihrer verstorbenen Mutter. Nie hatte Anna von ihrer Flucht mit Baby Paula aus Pommern nach Kriegsende 1945 erzählt...

Weitere **9 Romane** nach einer wahren Geschichte von Hera Lind könnt ihr in unserem **Online-Medienkatalog** unter: www.bibkat.de/koebmernes entdecken! Auf der **Startseite** unter „AUTOR“ **Hera Lind** eingeben und auf „Suchen“ klicken! Nun erscheinen 10 Bücher von der Autorin. Diese können für **4 Wochen kostenlos** ausgeliehen werden!



NEU! Die große weite Welt muss es für die Ärztin Ina gar nicht sein. Nach dem Studium zog sie zurück in ihre alte Heimat an der Küste - zurück zu einem Mann, von dem sie dachte, er wäre ihre Zukunft. Doch der Mann ist längst Vergangenheit...

(MG)

WIR, das ehrenamtliche Team der Bücherei Mernes, freuen uns darüber, dass am **26.07.2022** schon das **1000. Medium** in diesem Jahr ausgeliehen wurde.

VORANKÜNDIGUNG:

Anfang November 2022 organisieren wir eine Buchausstellung. Näheres erfahrt Ihr in der Dorfschelle Oktober, im Online Medienkatalog, im WHATSAPP Newsletter oder auf unserer Homepage.

Aktuell
Lohnsteuerhilfeverein e.V.



**Alexander
Breitenberger**

FARBENSPIEL

Alexander Alperstedt
Maler- und Putzarbeiten
36396 Steinau-Marjoß
Mobil: 0170-229 05 76



Spieltermine im September 2022

KREISLIGA B – FSV MERNES

Sonntag, 04.09.2022 15:00 Uhr
FSV Mernes – FC Germania Wächtersbach II

Donnerstag, 08.09.2022 19:00 Uhr
FSV Mernes – SV Bernbach II

Sonntag, 11.09.2022 13:00 Uhr
SG Altenhaßlau/Eidengesäß II - FSV Mernes

Mittwoch, 14.09.2022 19:30 Uhr
FSV Mernes – FSV Geisnitz II

Sonntag, 18.09.2022 15:00 Uhr
SG Hesseldorf/W/N/Spielberg - FSV Mernes

Sonntag, 25.09.2022 15:00 Uhr
FSV Mernes – SG Pfaffenhausen II/Oberndorf III

Sonntag, 02.10.2022 15:00 Uhr
FSV Victoria Lieblos - FSV Mernes

KREISLIGA C – SG BURGJOSS/MERNES II

Sonntag, 04.09.2022 13:00 Uhr
SG Burgjoß/Mernes II – SV Melitia Aufenau II

Mittwoch, 07.09.2022 19:30 Uhr
SG Burgjoß/Mernes II – SG Breitenborn/Niedergr.II

Dienstag, 13.09.2022 19:00 Uhr
SV Salmünster II - SG Burgjoß/Mernes II

Sonntag, 18.09.2022 13:00 Uhr
SG HWN II / W'bach III - SG Burgjoß/Mernes II

Mittwoch, 21.09.2022 19:30 Uhr
SG Burgjoß/Mernes II – SV Fischborn II

Sonntag, 02.10.2022 13:00 Uhr
SKG Mittelgründau II - SG Burgjoß/Mernes II

Brandschutzerziehung in der Kita

St.Bonifatius in Mernes

Robert Ohnesorge und Dennis Hartwig lernten den zukünftigen Schulkindern und Vorschulkindern, wie ein Notruf abgesetzt wird, wie Kerzen richtig angezündet werden und wie ein Feuerwehrauto beladen ist. Zum Schluss durfte jedes Kind mit dem Feuerwehrschauch spritzen.



schaub
Schuhtechnik

63607 Wächtersbach 63584 Gründau-Lieblos
Poststraße 28 In der Aue 3
Fon 0 60 53/25 33 Fon 0 60 51/47 47 552

www.schaub-schuhtechnik.de

ML Stein
GmbH

Heizung • Sanitär
Regenerative Energien



Nowak

Bestattungen

Vorsorge zu Lebzeiten.
Fürsorge im Trauerfall.

Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen.
Jederzeit!

Tel. 06056 - 1420

www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster



AUTOHAUS KÖHNE

AUTO CHECK



Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Im Gewerbegebiet 4 • 63637 Jossgrund/Burgjoß
Tel. (0 60 59) 18 00 • Fax 0 60 59-18 41 • Mail: koehnstefan@web.de

Öffnungszeiten der Waschanlage:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 8.30 – 16.00 Uhr

Unser Waschangebot;

ab **6,50 €** bis **12,95 €**



www.autohaus-köhne.de

Ganzheitliche Begleitung
Schwangerschaft – Geburt – Wochenbett – Elternzeit

Begleitung • Beratung • Coaching • Kurse • Workshops



Inh. Justyna Arnold

Quellenring 18
63619 Bad Orb

☎ 01 57 85 06 93 42

@ justyna.arnold@outlook.de

- **Trageberatung** • Stoffwindelberatung
- **Alternative Damenhygiene** • Stillberatung
- **Geburtsvorbereitungskurse** • **Rückbildungskurse**
- **Eltern Kind Kurse** • **Kinder Besser Verstehen Kurse**
- **Säuglingspflegekurse** • **Stillvorbereitungskurse**
- **Erste Hilfe Kurse** für Babys und Kleinkinder
- **Artgerecht Windelfreicoaching** • **Yogakurse** für Schwangere
- **Babymassagekurse** • **Artgerecht Babyschlafcoaching**
- **Doula-Geburtsbegleitung** • **Doula-Wochenbettbegleitung**
 - Trauerbegleitung • Blessingways
- **Pre- und Postnatal-Begleitung**

www.familiennest-badorb.de



Fenster – Haustüren – Möbel
www.stoos-gmbh.de

Med. Fusspflegepraxis
Sabine Rück (Podologin)

Ihr Spezialist für den diabetischen Fuss

Rohrbacherhof 1 Tel. 06660-3719627
36396 Marjoss Termine nach Vereinbarung



Projekt neue Dorfmitte Marjoß- Fast 200 Einzelideen eingegangen!!!

Marjoß (Asp) – In den letzten Wochen hatten die Marjößerinnen und Marjößer die Gelegenheit, Vorschläge für die Neugestaltung der Dorfmitte einzubringen. Dabei sind fast 200 Einzelideen eingegangen. Wir möchten uns bei Allen bedanken, die sich Gedanken gemacht haben. Das große Interesse und die Bereitschaft sich einzubringen freut uns sehr.

Die Projektgruppe hat mittlerweile ihre Arbeit aufgenommen und bereitet die nächsten Schritte vor, um die Wünsche der Dorfbewohner*innen bestmöglich in die weiteren Planungen einfließen zu lassen.

Schritt 2 „Ideen bündeln“ – Projektgruppe sorgt für Übersichtlichkeit

Bei 200 Einzelideen kann man schnell den Überblick verlieren. Für bessere Übersichtlichkeit haben wir ähnliche Ideen zusammengefasst und in folgende themenbezogene Kategorien unterteilt.

- Bepflanzung (z.B. Bäume, Blumen, Sträucher, Wiese)
- Gebäudestrukturen (z.B. Hütten, Gebäude, Unterstände)
- Ausstattung Außenbereich (z.B. Bänke, Festplatz)
- Infrastruktur (z.B. Wasser- und Stromanschluss, E-Bike/E-Auto-Ladestation)
- Sport (sportliche Aktivitäten betreffend)
- Soziales (soziales Miteinander betreffend)
- Lebensmittelversorgung (z.B. Regiomat, Wochenmarkt, etc.)

Warum die Kategorien?

Nehmen wir das Beispiel Gebäudestrukturen. Wir haben verschiedene Vorschläge erhalten, die irgendeine Form eines Gebäudes vorschlagen. Alle Ideen in dieser Richtung werden in die Kategorie Gebäudestrukturen eingeordnet. Bei der Priorisierungs-

Wahl können die Marjößerinnen und Marjößer wählen ob Sie ein Gebäude wollen und wenn ja was für ein Gebäude. So finden wir heraus, welche Ideen in den Kategorien jeweils am meisten Zustimmung erfahren und weiterverfolgt werden sollten.

Welche Idee in welcher Kategorie gelandet ist, werden wir Euch auf der Dorfmitte an den Tafeln präsentieren, die ihr schon von dem Ideen sammeln kennt, sowie im Instagram-Kanal @dorfmittemarjoss. Es wird eine Kategorie geben in der wir Ideen sammeln, die wir nicht weiterverfolgen und begründen werden warum (z. B. nicht förderfähig oder an anderer Stelle weiterverfolgt oder, oder, oder).

Erste September-Hälfte Priorisierungs-Wahl durch Alle Marjößer*innen

Mit dem Start des Septembers beginnt die Priorisierungs-Wahl. Das bedeutet alle Dorfbewohnenden sind aufgefordert zu wählen, welche Ideen ihnen innerhalb jeder Kategorie am besten gefallen.

Wie läuft die Priorisierungs-Wahl ab?

Hierzu wird es einen Wahlzettel geben, auf dem die Ideen sortiert in den Kategorien stehen werden. Eine Wahlanleitung fügen wir ebenso hinzu. Die Projektgruppe wird die Wahlzettel und die

Wahlanleitung in Marjoß verteilen. Es sollen alle Marjößerinnen und Marjößer wählen dürfen. Von Jung bis Alt. Wir werden in den Häusern läuten um zu erfragen, wie viele Bewohnende im Haus einen Wahlzettel bekommen. Die Wahlzettel sind nicht kopierbar und eindeutig. Sollte ein Wahlzettel doppelt eingehen, wird nur der zuerst eingegangene gewertet. Der Brief-

kasten zum Einwerfen der Wahlzettel wird bis 15.09.2022 in der Dorfmitte bei den Tafeln platziert werden. Dort könnt ihr Eure Wahlzettel einwerfen. Danach werfen wir die Wahlzettel aus und werden in der nächsten Dorfschelle das Ergebnis bekannt geben. Fehlt ein Wahlzettel spricht bitte Mitglieder der Projektgruppe an.

Nach der Priorisierungs-Wahl ist dann klar, welche Ideen auf jeden Fall in die Konzepte eingeplant werden, welche vielleicht oder gar nicht eingeplant werden. Wie es dann weitergehen soll, thematisieren wir dann ebenfalls in der nächsten Dorfschelle.

Ihr habt Fragen... Sprecht uns an!

Wir haben gehört, dass vielen noch nicht klar ist, was die Projektgruppe macht. Dabei möchten wir noch einmal klar zum Ausdruck bringen, dass die Projektgruppe organisiert, Informationen sammelt (z.B. zu Fördermöglichkeiten) und Gestaltungskonzepte erarbeitet. Die Grundlage hierfür sollen jedoch die mehrheitlichen Vorstellungen und Wünsche der Dorfbevölkerung

sein. Wenn Ihr offene Fragen oder Anmerkungen habt, könnt Ihr Euch jederzeit an uns wenden.

Projektgruppe wächst noch einmal
An die Mitglieder des Ortsbeirates hat die Projektgruppe eine Einladung ausgesprochen, sich an der Projektgruppe zu beteiligen und einzubringen. Wir würden uns freuen, noch jemanden aus dem Gremium in unserer Gruppe begrüßen zu dürfen.

Ebenso ist der Wunsch groß die Jugend einzubeziehen. Deswegen haben wir die Vertreterin der Kinder- und Jugend Marjoß Liv Geier eingeladen an der Projektgruppe sich zu beteiligen.

Zeitplan:

Ab 22.08.2022 – Tafeln mit Kategorisierten Ideen aufgehängt in der Dorfmitte

Ab 29.08.2022 – Austeilen der Wahlzettel und Wahlbeginn

15.09.2022 – Ende der Priorisierungswahl
Anfang Oktober – Veröffentlichung der Ergebnisse der Wahl der Ideen in der Dorfschelle



Tafeln mit den Ideen für die Dorfmitte und die Projektgruppenmitglieder (v. l. Marie-Therese Weber, Larissa Kalbfleisch, Bianca Schüssler und Andreas Spieldiener)

Das Taubenschwänzchen

Wer zum ersten Mal ein Taubenschwänzchen sieht könnte denken, dass es sich dabei um einen Kolibri handelt. Doch es handelt sich um einen Schmetterling aus der Familie der Schwärmer, der auch Taubenschwanzschwärmer genannt wird. Mit rund 80 Flügelschlägen pro Sekunde schwirrt er von Blüte zu Blüte, um dort in der Luft stehend, mit seinem mehrere Zentimeter langen Saugrüssel Nektar zu schlürfen, ohne sich auch nur für einen Moment niederzulassen.

Seinen Namen verdankt der kleine Schwärmer den schwarz, braun und weiß gefärbten Haarbüscheln an seinem Hinterende, die an Federn erinnern. Wenn man nicht genau hinschaut, dann wirkt der Saugrüssel wie ein langer, dünner Schnabel, was schon den Eindruck erwecken kann, dass es sich um einen Kolibri handelt, zumal die hohe Flügelschlagfrequenz den Schmetterlingsflügel nicht erkennen lässt.

Die meisten Schwärmer sind dämmerungs- und nachtaktiv; nicht so aber das Taubenschwänzchen. Von Sonnenauf- bis untergang ist es rastlos unterwegs. Eine derart hohe Aktivität hat einen entsprechend hohen Energieverbrauch zur Folge. Doch das Taubenschwänzchen schafft es mühelos, den Nektar von bis zu 100 Blüten pro Minute zu tanken und damit seinen Energiebedarf zu decken.

Ursprünglich ist das Taubenschwänzchen ein Mittelmeeranwohner, doch seit jeher unternimmt es Wanderungen über die Alpen hinweg nach Mitteleuropa, wobei



es bis zu 2.000 km zurücklegt. Allerdings dürfte der empfindliche Schmetterling nördlich der Alpen in früheren Zeiten den Winter nicht überlebt haben. Mittlerweile aber gibt es Tiere, die in klimatisch besonders begünstigten Regionen überwintern und bereits im März ihre rund 200 Eier ablegen.

Die Eiablage erfolgt wie fast alles, was die Taubenschwänzchen unternehmen, im Schwirrfly. Dabei werden aber immer nur ein bis zwei Eier auf einmal auf verschiedene Labkrautarten abgelegt, an denen dann die Raupen in der Regel nur nachts fressen. Zur Verpuppung, die nach sechs bis acht Wochen stattfindet, verkriechen sie sich im lockeren Erdreich und bauen ein Gespinst. Im Süden ihres Verbreitungsgebietes bringen es die Falter auf bis zu vier Generationen im Jahr.

Theresa Schäfer konnte das Taubenschwänzchen im Garten Ihrer Eltern Elke und Albrecht im beigefügten Bild gekonnt in Szene setzen.

Bestattungshaus FehL & Gies
Tel. 09746 930994

FehL & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit



Baumallee 17 · 97799 Zeitlofs · info@bestattungen-fehl.de



Tierarztpraxis
Sinntal



Das Wichtigste erhalten Sie bei uns gratis.

AKTIV FÜR SIE in Ihrem Zuhause.

... wir nehmen uns Zeit für Sie unter:



Silke Vercellini u. Christian Sachs
Thermalstraße 1
63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 06056/4039991
Fax: 06056/4039992
E-Mail: info@spessart-pflege.de

Spessart  PFLEGE

Ambulanter Pflegedienst

Wir wissen, dass der Tag kommen würde,
und doch fällt uns der Abschied schwer.



Toni Kreis

* **07.03.1940** + **18.08.2022**

In Liebe und Dankbarkeit

**Anneliese Kreis geb. Forell
und Familie**

Die Beerdigung findet im Kreis der Familie in Hövelhof / Westfalen statt.

Dorfverein Marjoß

Da sich nun leider wiederholt kein neuer Vorstand bilden konnte, haben wir bei der Jahreshauptversammlung einstimmig beschlossen den Dorfverein Marjoß e.V. zum 31.12.2022 aufzulösen.

Der bisherige Vorstand bedankt sich bei allen die den Verein in den letzten Jahren unterstützt haben. Sei es durch die Mitgliedsbeiträge, aktive Mitgestaltung, Spenden, freiwillige Dienste und Arbeiten usw.

Das Vereinsvermögen mit einer hohen vierstelligen Summe wird der Neugestaltung der Dorfmitte zur Verfügung gestellt.

Der Vorstand

Im Auftrag Hans-Walter Stein



Ferienwohnungen in Marjoß

Tel. 06660 – 91 90 70 od.
0179 527 48754

Mail: walter-strauch@t-online.de

Zuhause

ist es am schönsten!



Ihr ambulanter Pflegedienst

Vita ambulante Pflege GmbH
Brückenauer Str. 34 · 36391 Sinnatal
www.pflegedienstvita.de

Telefon (0 66 64) 91 99 21

VITA

— *Wir l(i)eben Pflege* —

IMPRESSUM DORFSHELLE MERNES/MARJOSS

Herausgeber:

Vereinsgemeinschaft Mernes GbR
63628 Bad Soden-Salmünster/Mernes
E-Mail: maco.weidner@mnet-online.de

Gesamtherstellung:

Drucksache
Svenja Büttner, Lohrer Straße 15, 63637 Jossgrund
Tel.: 0 60 59 – 6 51 96 60 | E-Mail: dorfschelle@amberg-werbung.de